

Sonstiges/Anmerkung/Anfrage
Wollen Sie selbst einen Beitrag
zum Thema einbringen? –
Ihr Themenbeitrag

.....
.....
.....

Teilnehmer-Anmeldung

8. Philosophischer Samstag – 15. März 2025

Philosophische Praxis · Dr. Stöhr

Parkstr. 10 · 18057 Rostock o. Fax 0381 - 44 44 260

Name, Vorname

Straße, Ort

Tel./E-mail

Datum, Unterschrift



Hans-Jürgen Stöhr, Dr. phil. habil.

Rostocker Philosophische Praxis

Parkstr. 10 · 18057 Rostock

Tel.: 0381 – 44 44 103 · Fax: 0381 – 44 44 260

www.gescheit-es.de · info@gescheit-es.de

* * *

Philosophieren am Samstag

Das Kaffeehaus

Lange Str. 10 · 18055 Rostock

Beginn 14.00 Uhr · Ende ca. 17.00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten

bis zum 10. März 2025

(Max. TN-Zahl 18)

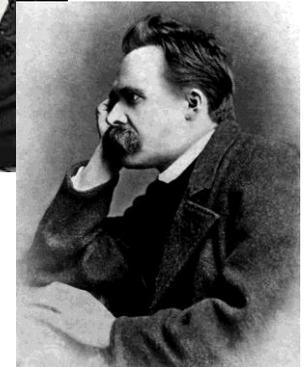
Teilnahmegebühr 10 € p. P.

Änderungen vorbehalten



Philosophische Praxis

Denken anstoßen – Anstößiges denken



**LEBENSPHILOSOPHIE
IDEEN IM 19. JAHRHUNDERT**

ARTUR SCHOPENHAUER

Über Wille und Vorstellung

FRIEDRICH NIETSCHE

Menschliches allzu Menschliches

Philosophischer Samstag

15. März 2025

14 Uhr ■ Das Kaffeehaus

Mensch sein! – Von Natur aus philosophisch!

LEBENSPHILOSOPHIE IDEEN IM 19. JAHRHUNDERT

Was vermochte die Lebensphilosophie ideengeschichtlich an Neuem zu leisten?

Die Philosophie des 19. Jahrhunderts war in der Zeit selbst stark gewandelt und immer wieder im Wandel begriffen. Mit Ludwig Feuerbach (1804-1872) endete die klassische deutsche Philosophie. Er war in dieser Denkepoche der einzige Materialist, der zu jener Zeit dem materialistischen Denken Raum gab.

Die Entwicklung der Naturwissenschaften und die zunehmende Separierung des menschlichen Geistes und Lebens ließen mit dem Entstehen der Psychologie als eigenständige Disziplin auch Platz für das Denken über den Menschen und seines Lebens. Die gesellschaftlichen Umbrüche unterstützten die sich etablierende Lebensphilosophie, zu deren Inhalten A. Schopenhauer (1788-1860) und Fr. Nietzsche (1844-1900) einen wesentlichen Beitrag leisteten.

Die Lebensphilosophie des 19. Jh. versteht sich als eine im Wesen idealistische Denkströmung, die das menschliche Leben zum Denkmittelpunkt machte. Dabei ging es darum, das Leben als unabhängig, selbstbestimmt, selbstgemacht, alles in der menschlichen Gewalt stehend zu begreifen. Sie wandte sich gegen die „Systemphilosophie“ von Kant und Hegel. ...Ziel der Lebensphilosophie war es, zwischen jener Vernunftphilosophie und den Naturwissenschaften, insbesondere der Psychologie, zu vermitteln, die Lebensbreite und den inneren Geist des menschlichen Lebens philosophisch offenkundig zu machen. ...Der Philosophische Samstag gibt den Philosophen A. Schopenhauer und Fr. Nietzsche einen würdigen Rahmen für diesen Diskurs

Ziele des Diskurses ...

- ✚ sich mit den Biografien Schopenhauers und Nietzsches vertraut zu machen,
- ✚ Werke und Philosophien beider im Wesentlichen kennenzulernen und sie in die Philosophie und Ideengeschichte einzuordnen
- ✚ sich mit ausgewählten Texten und deren Interpretationen zu beschäftigen und nach deren Aktualität zu fragen.

* * *

Schwerpunkte für den Diskurs ...

- ✚ Abriss zu den Biografien beider
- ✚ Grundideen ihrer Philosophien
- ✚ zu *Schopenhauer* – sein Hauptwerk – Über Wille und Vorstellung – die Frage nach dem freien Willen – über die Kunst, Recht zu behalten und deren Erreichbarkeit – Texte und Interpretationen
- ✚ zu *Nietzsche* – Menschliches allzu Menschliches – seine Werte-Philosophie – über das Gute und das Böse – philosophische Texte, Aphorismen
- ✚ Wirkungsmacht jener Philosophien auf das heutige Zeit-Denken und -Geschehen

Leitende Fragestellungen für den Diskurs:

- ✚ Worin bestand der Nährboden für das Entstehen ihrer Philosophien?
- ✚ Was ist unter Lebensphilosophie des 19. Jahrhunderts zu verstehen? Wie ordnet sie sich in die Philosophiegeschichte ein?

Bei Arthur Schopenhauer

- ✚ Was ist der menschliche Wille? Verfügt der Mensch über einen eigenen *freien* Willen?
- ✚ Redekunst – Wie ist bei Schopenhauer seine Dialektik zu verstehen? Wie ist seine Kunst des Redens zu zelebrieren?
- ✚ Was hat Schopenhauer uns heute zu sagen?

Bei Friedrich Nietzsche

- ✚ Was ist bei Nietzsche der (Über-)Mensch?
- ✚ Was ist unter einer Umbewertung der Werte zu verstehen?
- ✚ Was ist aus Sicht Nietzsches das Gute und das Böse im Menschen?
- ✚ Worin zeigt sich die Aktualität seiner Philosophie?

These: Die Philosophien Schopenhauers und Nietzsches bilden ideengeschichtlich die gesellschaftliche Entwicklung des 19. Jahrhunderts ab. Sie sind das Spiegelbild von Gesellschaft, moderner Wissenschaftsentwicklung und jener Lebenssituationen.

Antithese: Ihre Philosophien sind zu Kant, Hegel und Marx ein ideengeschichtlicher Rückschritt. Sie verschärfen die Krise der damaligen Gesellschaftsentwicklung. Ihnen fehlt Vorbild und Zukunftsaussicht.